

CH-5103 Wildegg, Effingerweg 3

Neuverpachtung Gutshof Wildegg: ein Hof mit Geschichte

Preis auf Anfrage

PLATTFORM TERRA

Inhaltsverzeichnis

Beschreibung	3
Lageplan	6
Angaben	7
Bilder	8
Kontakt	51
Situationsplan Gebäude	52
Situationsplan Liegenschaft 1:10000	54
Situationsplan Liegenschaft 1:5000	55
Situationsplan Liegenschaft 1:5000 Luftbild	56



Beschreibung

Ausgangslage
Die Stiftung Schlossdomäne Wildegg ist Eigentümerin des landwirtschaftlichen Gewerbes «Gutshof Schloss Wildegg» in der Gemeinde Möriken-Wildegg. Das Gut liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zum weitherum bekannten Schloss Wildegg und ist Teil der historisch gewachsenen Domäne, die seit Jahrhunderten geprägt ist von der Landwirtschaft ebenso wie von der Schlossgeschichte. Der Hof ist nicht ein Nebenschauplatz, sondern ein zentraler Bestandteil des Gesamterlebnisses des Schloss Wildegg. Wer über das Areal geht, erlebt den Hof mit. Der Hof erzählt damit einen Teil der Geschichte dieses Ortes mit und prägt den Eindruck, den die Besucherinnen und Besucher mitnehmen.

Für den Pachtantritt per 1. Januar 2028 sucht die Verpächterin eine engagierte und zuverlässige Persönlichkeit, die diesen Hof mit Verantwortung, unternehmerischem Denken und Freude bewirtschaftet.

Der Landwirtschaftsbetrieb
Der Gutshof ist ein gemischter Bio-Betrieb mit Milchviehhaltung, Schweinemast und Ackerbau. Mit der aktuellen Bewirtschaftung umfasst der Betrieb rund 4 Standardarbeitskräfte (SAK). Gesucht werden Konzepte, die zur betrieblichen Umgebung und zum Charakter des Standortes passen.

Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)
Der Betrieb bewirtschaftet rund 42 Hektaren landwirtschaftliche Nutzfläche, die mehrheitlich arrondiert und in der näheren Umgebung gelegen sind. Die Flächen liegen in der Talzone und in der Klimazone A3. Die Hanglagen setzen sich wie folgt zusammen:

- 2'951 Aren bis 18 % Neigung (flach)
- 1'145 Aren 18–35 % Neigung (befahrbar)
- 82 Aren 35–50 % Neigung
- 22 Aren über 50 % Neigung

Gebäude und Infrastruktur

- Grossräumiges Wohnhaus mit einer Wohnung für die Pächterfamilie, diversen Zimmern und grossem Garten
- grosser Hofladen
- Holzschnitzelheizung
- Laufstall für 53 Milchkühe mit Fischgrät-Melkstand 2 × 4er (Baujahr 1999)
- Heuraum mit Belüftung und Heukran
- Schweinemaststall mit Auslauf und Tiefstreue (100 MSP)
- Zwei Fahrsilos, 200 und 250 m³ (Baujahr 1999)
- Jauchegrube und Schwemmkanäle (total 1'285 m³) mit Rührwerk sowie Mistplatte (425 m³)
- Pferde- und Kleintierställe, Hühnerstall
- Remise und diverse Lagerräume
- Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung vorhanden
- Häusliches Abwasser fliesst in die Kanalisation

Inventar
Für eine sachgerechte Bewirtschaftung des Schlosshofes ist ein umfassendes Inventar notwendig. Das gesamte Inventar des Vorpächters kann bei Pachtantritt erworben werden; für die Finanzierung ist mit einem Kostenumfang von rund CHF 550'000 zu rechnen. Bei der aktuellen Betriebsgrösse von gut 4 SAK kann eine Starthilfe bei der landwirtschaftlichen Kreditkasse beantragt werden (Hinweis für den Finanzierungsplan: Aktuell werden alle Kredite generell um 10 % gekürzt). Das gesamte Inventar steht im Eigentum des bisherigen Pächters. Über die definitive Übernahme verhandeln die neue Pächterschaft und der bisherige Pächter bilateral und ohne Mitwirkung der Verpächterin.

Bewirtschaftung und Entwicklung des Standortes
Die Bewirtschaftung des Gutshofs ist weit mehr als eine Produktionsaufgabe: Der Hof soll als Visitenkarte des Schloss Wildegg wirken und das historische Ensemble in seiner Wirkung ergänzen. Er ist Teil eines öffentlich zugänglichen und stark frequentierten Areals – entsprechend erwartet die Verpächterin eine Bewirtschaftung, die sich ihrer Umgebung bewusst ist.

Anforderungen

- Die biologische Bewirtschaftung wird vorausgesetzt (Bio Suisse Knospe oder mindestens Bio-Verordnung).
- Ausgeprägte Affinität zum historischen Kontext der Schlossdomäne sowie Freude am Umgang mit Schlossbesucherinnen und Schlossbesuchern. Wer den Hof bewirtschaftet, bewegt sich in einem denkmalgeschichtlich geprägten Umfeld und in einem öffentlich zugänglichen Raum – diese Nähe zum Publikum ist Teil der Aufgabe, nicht ihr Randthema.
- Die Zusammenarbeit und das gute Zusammenleben mit dem Museum (MUAG) sind ausdrücklich erwünscht und werden vorausgesetzt. Der Hof ist eingebettet in ein Umfeld mit Partnern, die den Standort mitprägen; ein konstruktives Miteinander ist zentral.

Optionen

- Die Verpächterin ist offen für innovative Konzepte, die zur betrieblichen Umgebung und zur historischen Lage passen.
- Der Hauptsitz von ProSpecieRara liegt in unmittelbarer Nachbarschaft. Die Vertrautheit mit ProSpecieRara sowie Freude an der Arbeit mit raren Sorten und Rassen sind ein Plus (Potenzial Zusammenarbeit und Synergien)
- Auf Wunsch kann ein Teil die Waldbewirtschaftung im Auftrag der Verpächterin übernommen werden.

Ihr Profil

- Landwirt/in EFZ (wünschenswert mit zusätzlicher Ausbildung)
- Mindestens 3 Jahre landwirtschaftliche Praxis
- Selbstständigkeit, Offenheit und Flexibilität
- Ausgeprägte Affinität zum historischen Kontext der Schlossdomäne und Freude am Kontakt mit den Schlossbesucherinnen und Schlossbesuchern
- Bereitschaft und Freude an der Zusammenarbeit mit ProSpecieRara und dem Museum

Das Angebot nebst der eigentlichen Infrastruktur

Eine zukunftsträchtige Gewerbepacht in historischer Lage – mit Raum für neue Ideen sowie Entwicklungsmöglichkeiten. Die erste Mindestpachtdauer beträgt 9 Jahre.

Bewerbung, Vorgaben, Fristen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich am besten gleich heute. Hier geht es direkt zur Bewerbung .

Vorgaben an die Bewerbung

- Bitte bewerben Sie sich online, indem Sie unseren Fragenkatalog beantworten
- Zusätzliche Eingabe eines Grobkonzepts auf **maximal zwei Seiten** (Motivation, Ausgangslage, Bewirtschaftungsideen, Inventar, offene Fragen)
- Die fachgerechte Bewirtschaftung der Schlossdomäne wird vorausgesetzt
- Die biologische Bewirtschaftung (Bio Suisse Knospe) der Schlossdomäne wird vorausgesetzt

Die Bewerbungsunterlagen können bis zum 04. Januar 2027 eingereicht werden.
Die Besichtigungen für die ausgewählten Bewerbenden sind im Winter 2027 geplant. Aus Rücksicht auf die aktuelle Pächterschaft bitten wir Sie, auf unangekündigte Besuche der Liegenschaft zu verzichten und auch keine Telefonanrufe an die bisherige Pächterschaft zu tätigen.

Der definitive Vergabeentscheid wird durch den Stiftungsrat getroffen.
Sämtliche Angaben der Bewerber und Bewerberinnen werden vertraulich behandelt und dienen ausschliesslich der Beurteilung und Auswertung im Rahmen der vorliegenden Pachtausschreibung.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Raphael Amrein von Plattform Terra gerne zur Verfügung: info@plattformterra.ch oder 041 925 66 08

Auswahlverfahren – informativ zu Ihrer Orientierung
Das Ausschreibungs- und Auswahlverfahren wird in drei Schritte gegliedert.

- Bewerbung für Besichtigung gemäss Vorgaben oben
- Besichtigung und anschliessend erweiterte Bewerbung für Pachtantritt
- Interviews und definitive Wahl der neuen Pächterschaft

5 bis maximal 10 Bewerbende werden zur Besichtigung eingeladen. Nach der Besichtigung werden detaillierte Unterlagen zur Verfügung gestellt und offene Fragen beantwortet. Danach erhalten die weiterhin interessierten Personen die Möglichkeit ihr detailliertes Betriebskonzept zu unterbreiten.

Folgende Informationen sind bei Schritt 2 einzureichen:

- Angaben über geplante Betriebszweige
- Angaben über geplante Tierhaltung
- Erwarteter Arbeitsanfall, Arbeitsteilung und Arbeitsorganisation •
- Investitions- & Finanzierungsplan
- Straf- und Betreibungsregisterauszug
- Referenzen

Nach allfälligen Rückfragen und eventuell weiteren Gesprächen trifft die Stiftung Schlossdomäne Wildegg, unterstützt durch einen landwirtschaftlichen Experten die definitive Auswahl. Anschliessend werden die Verpachtung und Ausarbeitung der erforderlichen Unterlagen erfolgen.

Lageplan

Öffentliche Verkehrsmittel	**235 m**	4 min.	-
Autobahn	**4.48 km**	-	11 min.
Primarschule	**521 m**	9 min.	3 min.
Geschäfte	**890 m**	15 min.	3 min.
Restaurants	**803 m**	15 min.	3 min.

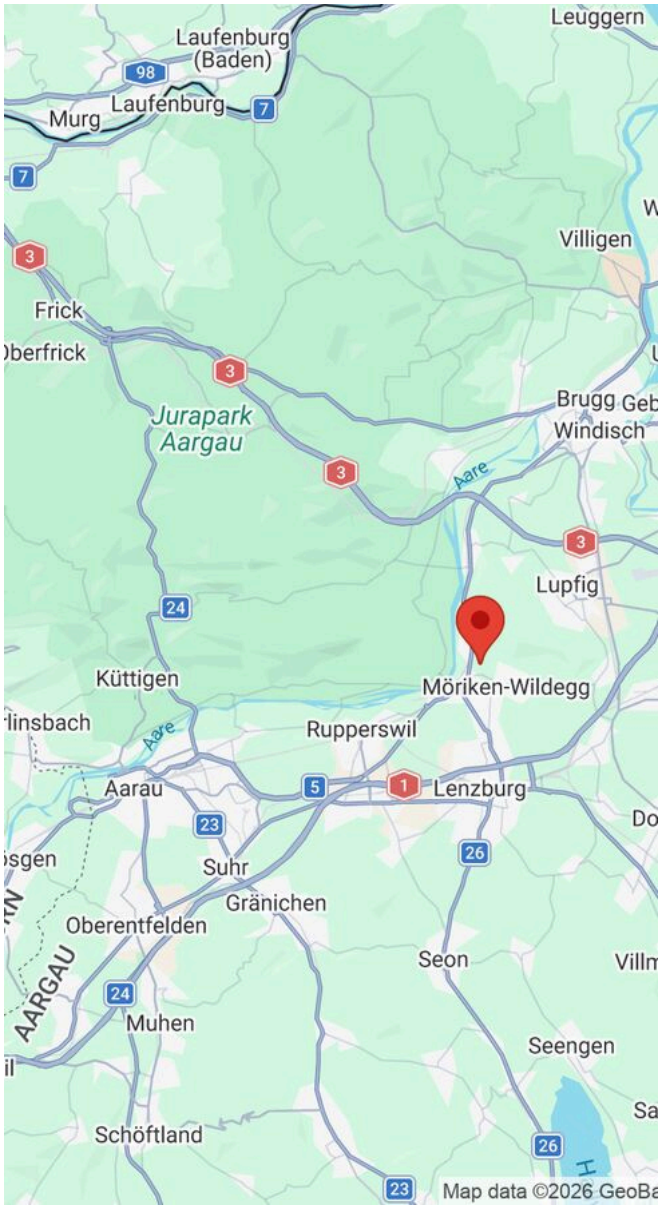
Lage

Lage

Das Schloss Wildegg liegt auf einem felsigen Ausläufer des Chestenbergs hoch über der Aare. 1912 vermachte die letzte Effingerin Schloss und Domäne der Eidgenossenschaft, seit 2011 gehört die Anlage der Stiftung Schlossdomäne Wildegg. Heute ist die Domäne eine Kulturlandschaft von nationaler Bedeutung.

Die Gemeinde Möriken-Wildegg liegt im Bezirk Lenzburg im Zentrum des Aargaus. Das Gemeindegebiet erstreckt sich vom rechten Aareufer über die beiden Dorfteile bis zu den Hügeln des Chestenbergs; rund 5'000 Einwohnerinnen und Einwohner leben hier. Wildegg ist klein aber fein: Einkaufmöglichkeiten, Schulen, Vereinsleben und Gewerbe befinden sich im Dorf, das Schloss ist zu Fuss in wenigen Minuten von der Dorfmitte erreichbar.

Der Bahnhof Wildegg liegt an der Strecke Olten–Aarau–Brugg–Zürich. Er ist eine regionale ÖV-Drehscheibe. Aarau, Lenzburg und Brugg sind in wenigen Minuten erreichbar. Die nahe gelegene Autobahn A1 erschliesst die Gemeinde auch für den motorisierten Verkehr.



Angaben

Verfügbarkeit	**01.01.2028**
Typ	**Gemischter Betrieb**
Referenz	**6260353**

Höhenlage ü. M.	**410 m**
Wohnfläche	**~ 230 m²**
Grundstücksfläche	**~ 420000 m²**

Preis des Objekts	**Preis auf Anfrage**

Foto(s)




Hofladen:






















BIO - HOFLADEN




Freilaufender
Hund







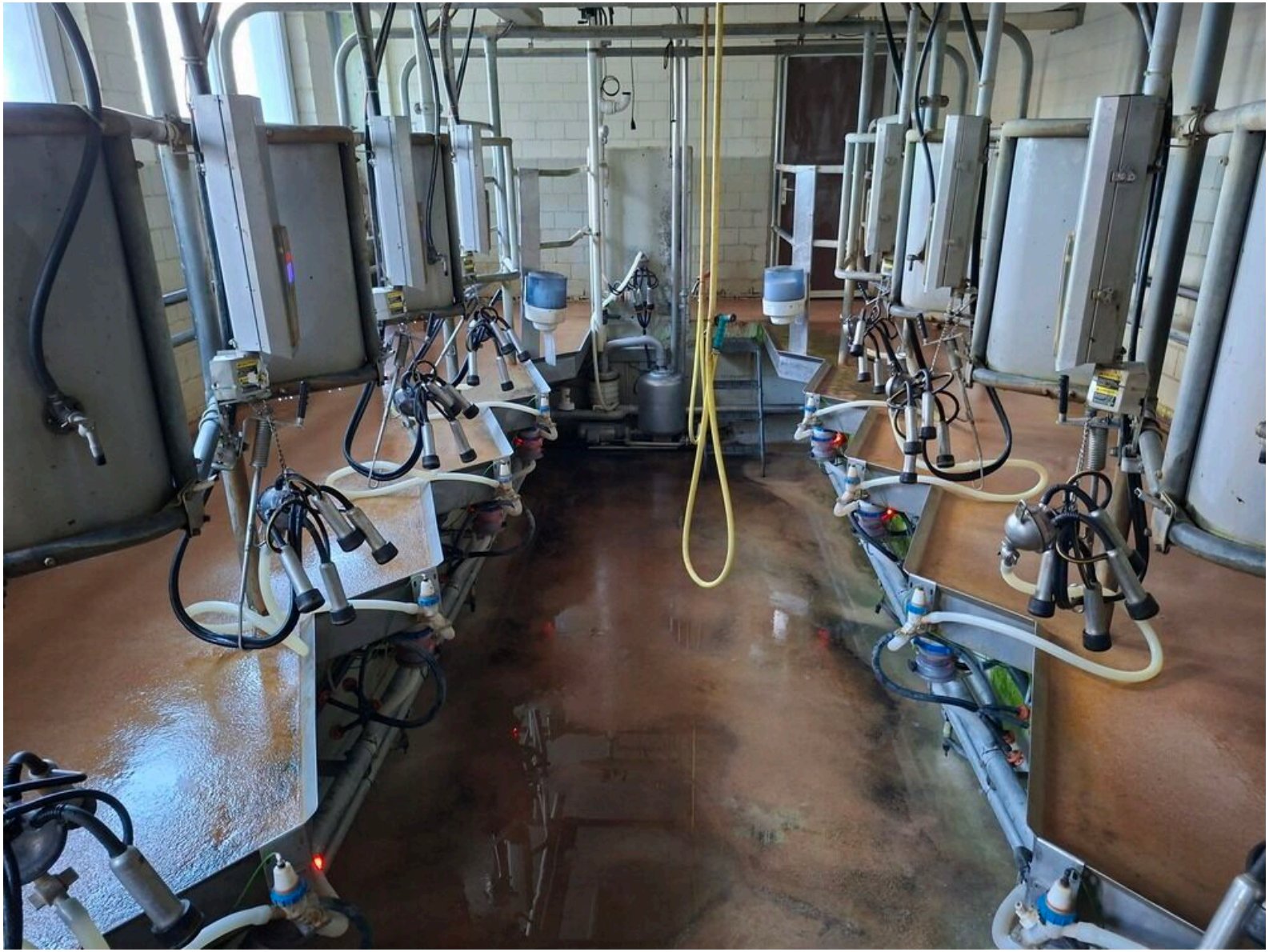












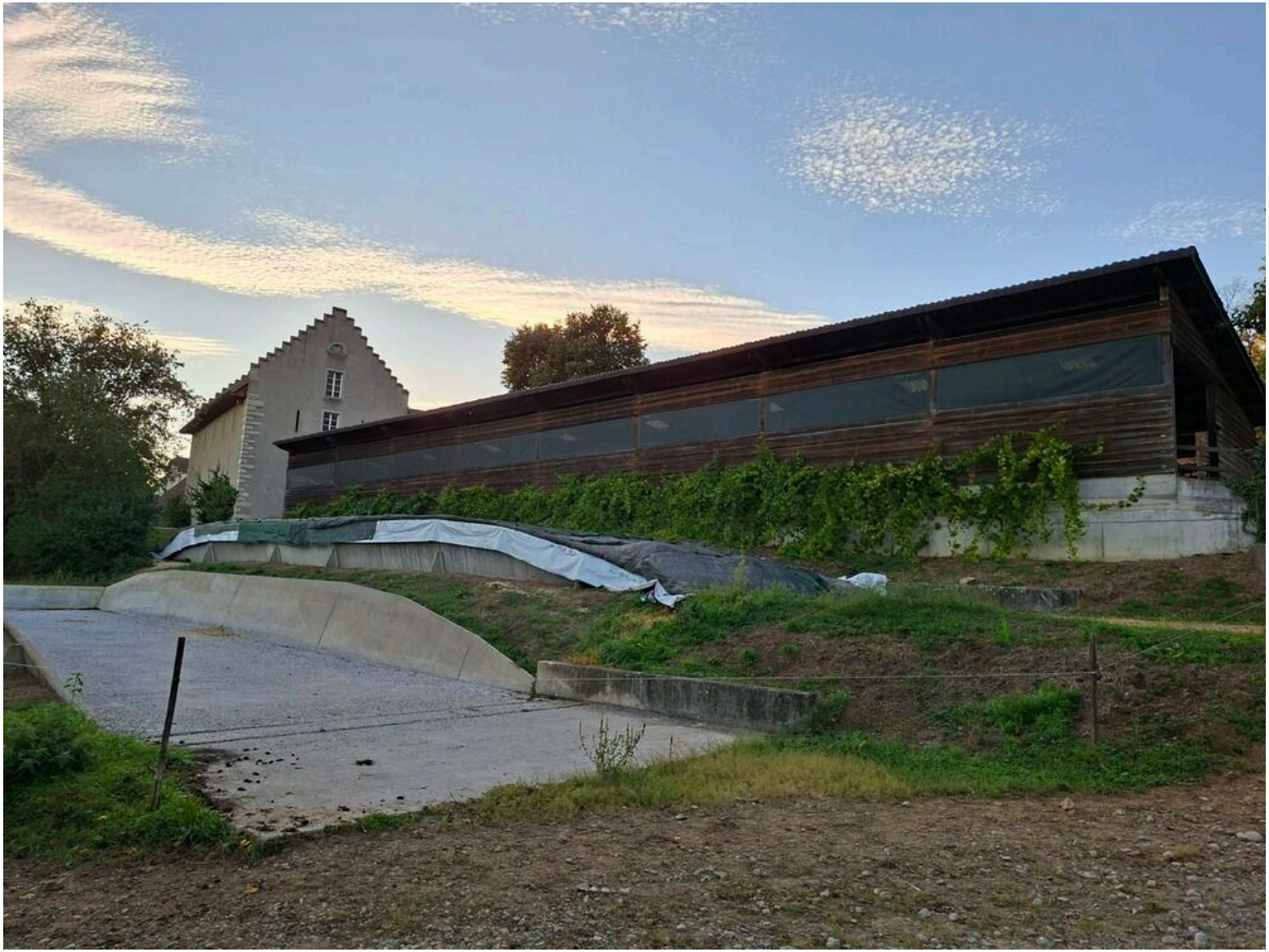







1577






























Hofladen

Kontakt

Plattform Terra AG

Bahnhofstrasse 2
6210 Sursee

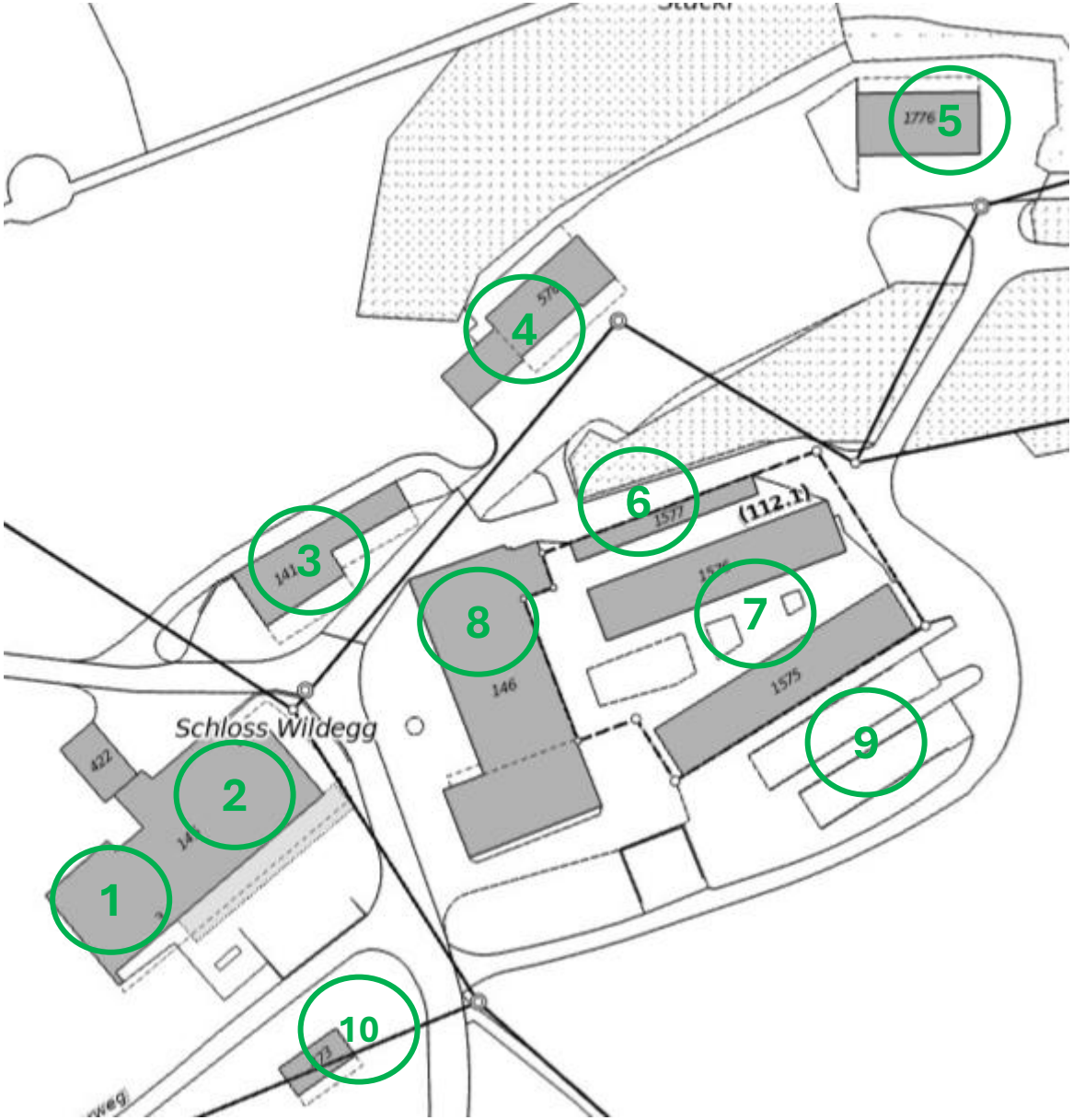
Telefon: 041 925 66 00
info@plattformterra.ch

Besichtigungskontakt

Plattform Terra AG
Herr Raphael Amrein
raphael.amrein@plattformterra.ch
Telefon: 041 925 66 08
Mob.: 041 925 66 08

Notizen

Übersicht Gebäude Schlossdomäne Wildegg

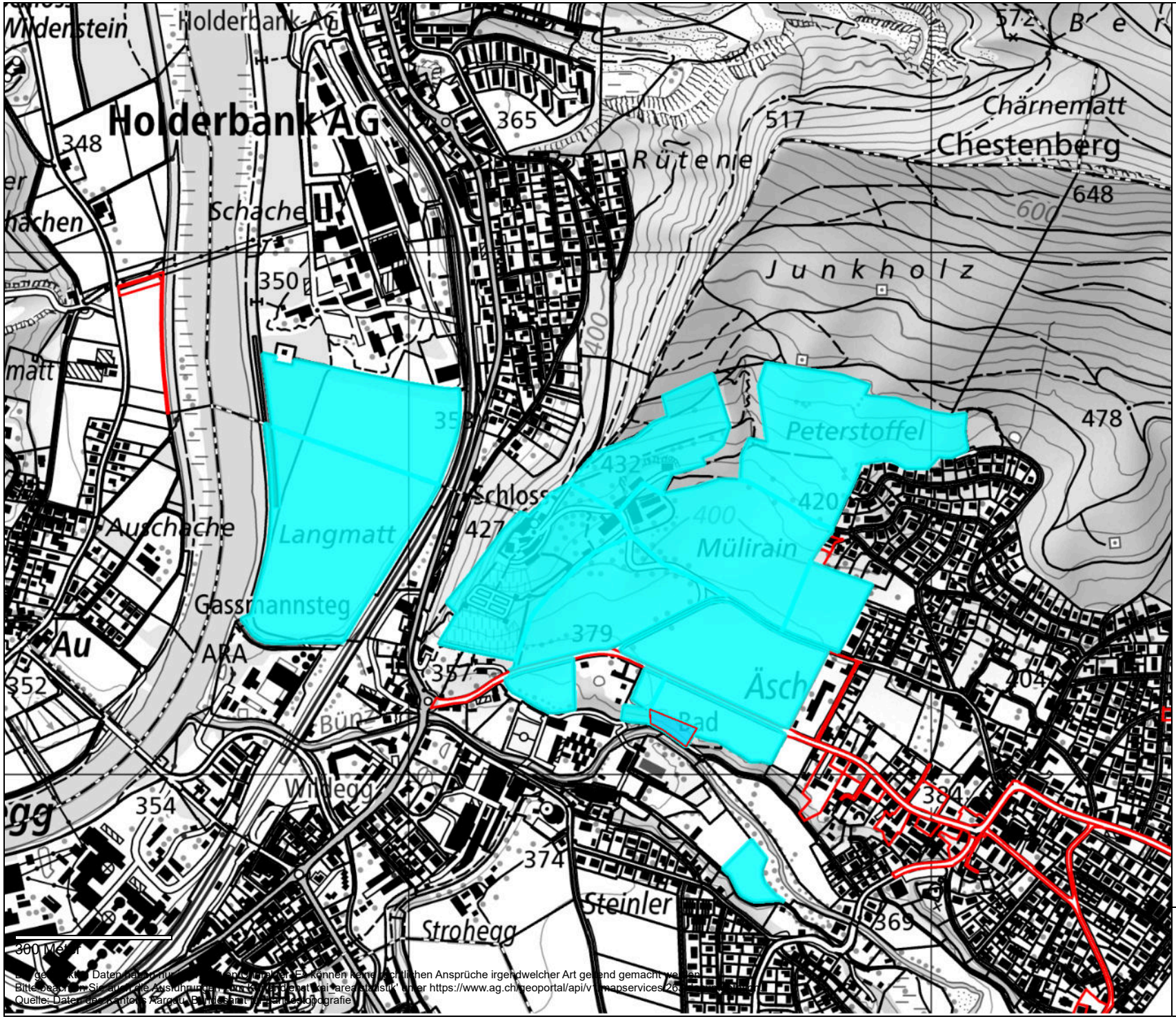


1 Wohnhaus Pächterschaft
2 alte Scheune mit Hofladen und Heuraum
3 Pferde- und Kleintierstall
4 Garagen und Remise
5 Remise / Wagenschopf
6 Schweinestall
7 Milchviehstall
8 Ökonomiegebäude mit Melkstand und Kälberstall
9 Fahrsiloanlagen
10 Hühnerstall

Übersicht Gebäude Schlossdomäne Wildegg - Luftbild



1 Wohnhaus Pächterschaft
2 alte Scheune mit Hofladen und Heuraum
3 Pferde- und Kleintierstall
4 Garagen und Remise
5 Remise / Wagenschopf
6 Schweinestall
7 Milchviehstall
8 Ökonomiegebäude mit Melkstand und Kälberstall
9 Fahrsiloanlagen



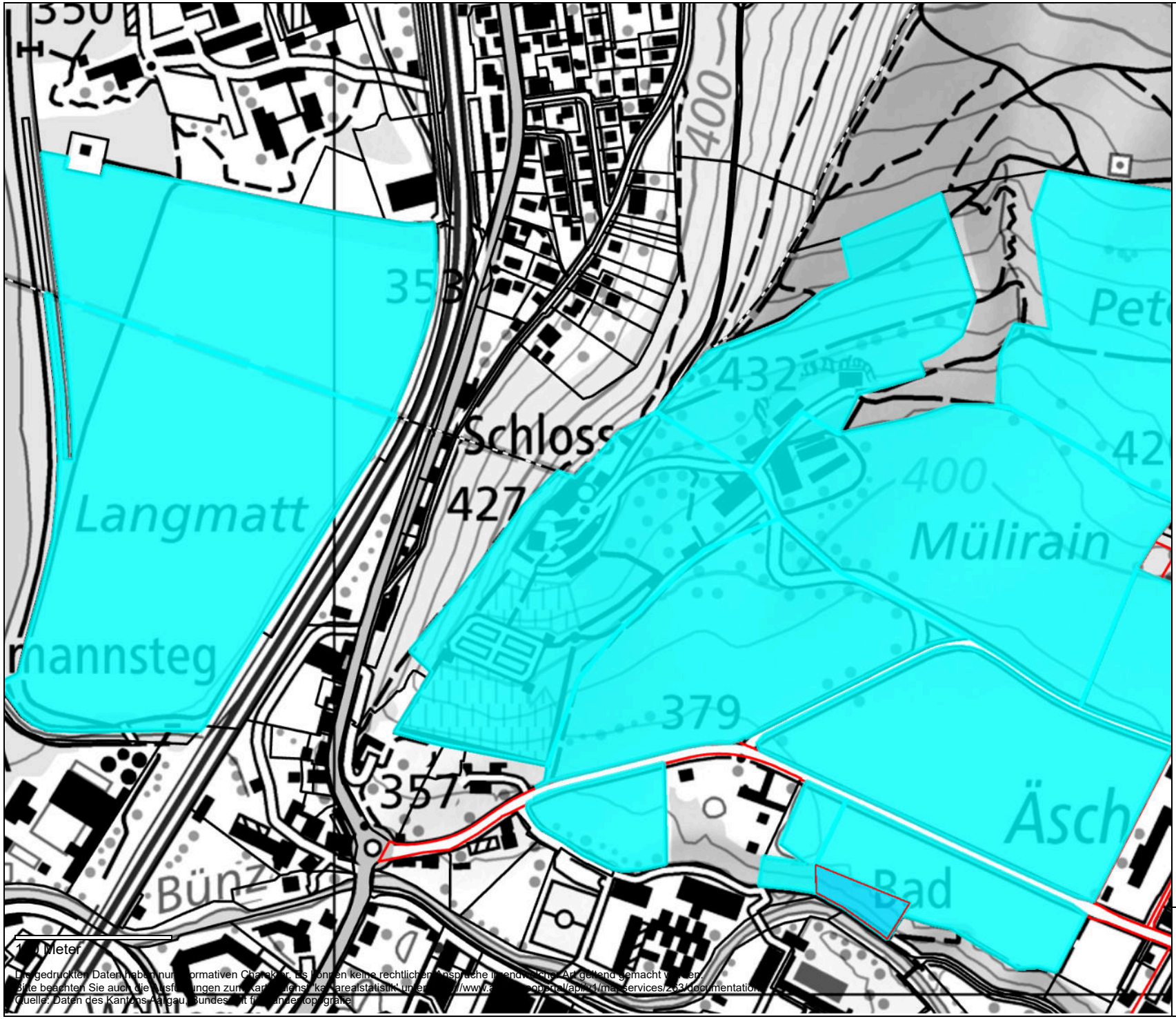
Die gezeigten Daten haben nur informativen Charakter. Es können keine rechtlichen Ansprüche irgendwelcher Art geltend gemacht werden.
Bitte beachten Sie auch die Ausführungen zum Kopyright unter https://www.ag.ch/geoportal/api/v1/mapservices/26...
Quelle: Daten des Kantons Aargau, Bundesamt für Landestopografie

Situationsplan Schlossdomäne Wildegg

Grundstücke mit landwirtschaftlicher Nutzfläche zur Pacht

1:10000

erstellt: 13.09.2026



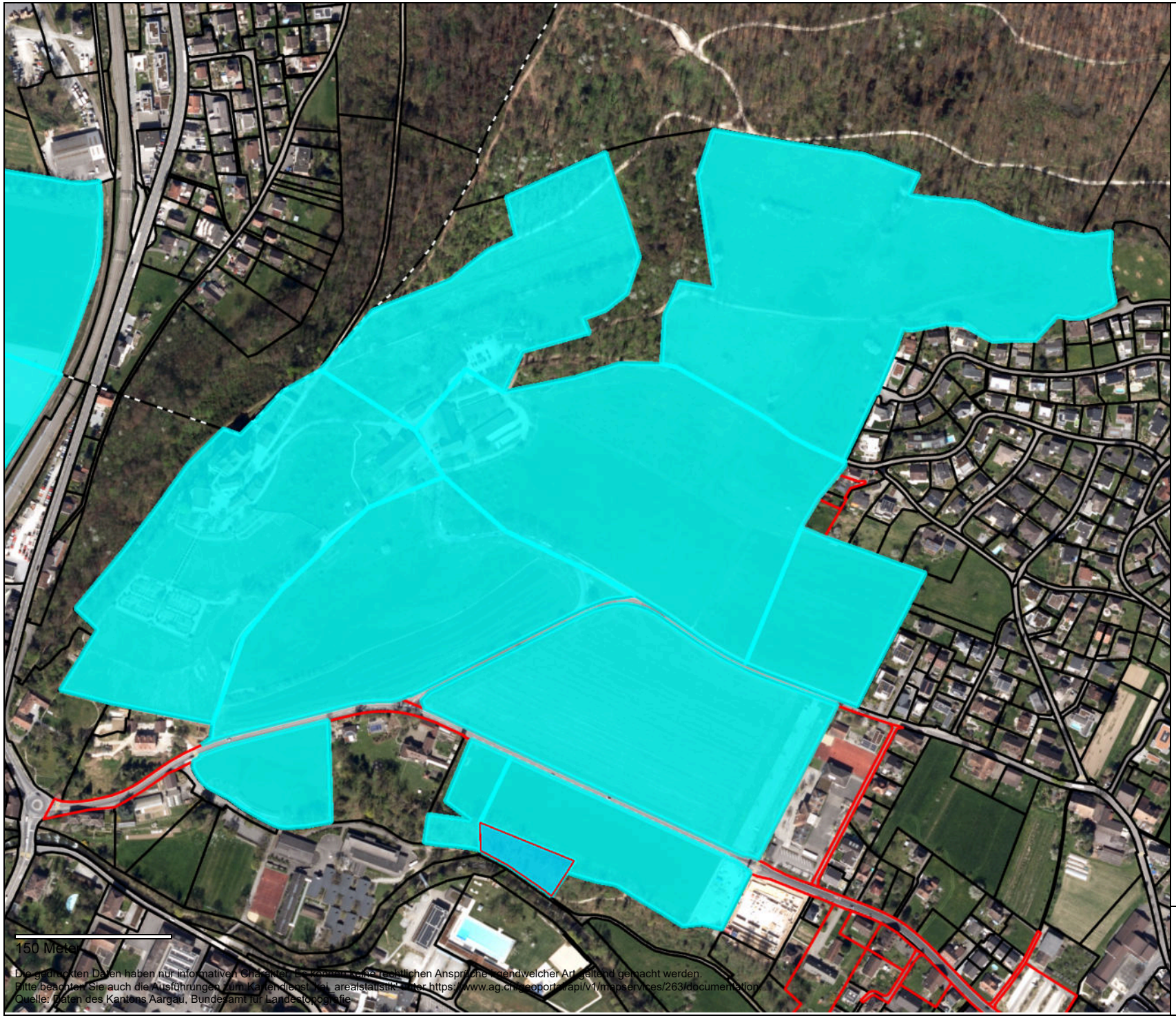
Die gedruckten Daten haben nur informativen Charakter. Es können keine rechtlichen Ansprüche irgendwelcher Art geltend gemacht werden.
Bitte beachten Sie auch die Ausführungen zum Kartendienst 'kartarealstatistik' unter: https://www.agis.ch/apportal/api/v1/map-services/263/documentation
Quelle: Daten des Kantons Aargau, Bundesamt für Landestopografie

Situationsplan Schlossdomäne Wildegg

Grundstücke mit landwirtschaftlicher Nutzfläche zur Pacht

1:5000

erstellt: 13.09.2026



Die gedruckten Daten haben nur informativen Charakter. Es können keine rechtlichen Ansprüche irgendwelcher Art geltend gemacht werden.
Bitte beachten Sie auch die Ausführungen zum Kartendienst "kai_arealstatistik" unter https://www.ag.ch/geoportal/api/v1/mapservices/263/documentation
Quelle: Daten des Kantons Aargau, Bundesamt für Landestopografie

Situationsplan Schlossdomäne Wildegg (Luftbild)

Grundstücke mit landwirtschaftlicher Nutzfläche zur Pacht

1:5000

erstellt: 13.09.2026